



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 14. November 2016
(OR. en)

14369/16
ADD 3

JAI 939
ASIM 150
CO EUR-PREP 47

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	10. November 2016
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.:	COM(2016) 720 final - ANNEX 3
Betr.:	ANHANG zur MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT Umverteilung und Neuansiedlung - Siebter Fortschrittsbericht

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2016) 720 final - ANNEX 3.

Anl.: COM(2016) 720 final - ANNEX 3



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 9.11.2016
COM(2016) 720 final

ANNEX 3

ANHANG

zur

MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT

Umverteilung und Neuansiedlung - Siebter Fortschrittsbericht

Anhang 3: Neuansiedlung – Stand zum 7. November 2016 entsprechend den Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015 und entsprechend dem „1:1-Mechanismus“ mit der Türkei (seit dem 4. April 2016 in Anwendung)

Mitgliedstaat / Assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1-Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
Österreich	1900	1501 ¹	Libanon: 881; Jordanien: 442; Türkei: 177; Irak: 1
Belgien	1100	519	Libanon: 365; Türkei: 102 (davon 98 im Rahmen des 1:1-Mechanismus); Jordanien: 28; Ägypten: 24
Bulgarien	50	0	
Kroatien	150	0	
Zypern	69	0	
Tschechische Republik	400	52	Libanon: 32; Jordanien: 20
Dänemark	1000	481	Libanon, Uganda
Estland	20	11	Türkei: 11 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Finnland	293 ²	293 ³	Libanon: 245; Ägypten: 37; Jordanien: 4; Irak: 3; Jemen: 2; Israel: 2; Türkei: 136 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)
Frankreich	2375 ⁴	726 ⁵	Libanon: 296; Türkei: 402 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (davon 228 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und 174 außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015); Jordanien: 202
Deutschland	1600	766	Türkei: 766 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Griechenland	354	0	

¹ Diese Zahl schließt Fälle im Rahmen des österreichischen Humanitären Aufnahmeprogramms mit ein.

² Diese Zahl ist Teil der finnischen nationalen Quote für 2016, die 750 neu anzusiedelnde Personen vorsieht.

³ In dieser Zahl sind nicht die im Rahmen des 1:1-Mechanismus aus der Türkei neu angesiedelten 136 Syrer enthalten, die über das finnische nationale System aufgenommen wurden.

⁴ Diese Zahl kommt zum nationalen Jahreskontingent und zu früheren Zusagen Frankreichs hinzu.

⁵ In dieser Zahl sind nicht die im Rahmen des 1:1-Mechanismus aus der Türkei neu angesiedelten 174 Syrer enthalten, die über das französische nationale System aufgenommen wurden.

Mitgliedstaat / Assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1- Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
Ungarn	0	0	
Island	50	50 ⁶	Libanon
Irland	520	500	Libanon
Italien	1989	505	Libanon: 376; Türkei: 75 im Rahmen des 1:1- Mechanismus ; Sudan: 48; Jordanien: 6
Lettland	50	6	Türkei: 6 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Liechtenstein	20	20	Türkei
Litauen	70	25	Türkei: 25 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Luxemburg	30	0 ⁷	Türkei: 52 im Rahmen des 1:1-Mechanismus (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015)
Malta	14	0	
Niederlande	1000	687	Libanon: 339; Türkei: 258 (davon 251 im Rahmen des 1:1-Mechanismus) ; Kenia: 70; Äthiopien: 8; Jordanien: 7; Israel: 2; Marokko: 1; Ägypten: 1; Saudi-Arabien: 1
Norwegen	3500	2370	Libanon: 2299; Türkei: 54 im Rahmen des 1:1- Mechanismus ; Jordanien: 17
Polen	900	0	
Portugal	191	12 ⁸	Türkei: 12 im Rahmen des 1:1-Mechanismus
Rumänien	80	0	
Slowakei	100	0	
Slowenien	20	0	
Spanien	1449	118	Libanon: 61; Türkei: 57 im Rahmen des 1:1- Mechanismus
Schweden	491	491 ⁹	Türkei: 272 im Rahmen des

⁶ Zwischen dem 8. Juni 2015 und dem 7. November 2016 hat Island insgesamt 56 Personen neu angesiedelt.

⁷ Zwar fanden noch keine Neuansiedlungen im Rahmen der Schlussfolgerungen vom 20. Juli 2015 statt, doch wurden 52 Syrer im Rahmen des nationalen Neuansiedlungsprogramms in Luxemburg neu angesiedelt.

⁸ Portugal hat im Jahr 2015 im Rahmen des nationalen Programms 39 Flüchtlinge aus Ägypten neu angesiedelt (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015).

⁹ Schweden hat im Jahr 2015 1900 Personen im Rahmen seines nationalen Programms neu angesiedelt (außerhalb der Regelung vom 20. Juli 2015).

Mitgliedstaat / Assoziierter Staat	Zusagen im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015	Insgesamt im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015 und des 1:1- Mechanismus mit der Türkei neu angesiedelte Personen	Drittland, aus dem die Neuansiedlung erfolgt ist
			1:1-Mechanismus (davon 269 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015); Sudan: 124; Kenia: 80; Libanon: 8; Irak: 8; Ägypten: 1; Jordanien: 1
<i>Schweiz</i>	519	519	<i>Libanon: 431; Syrien: 88</i>
Vereinigtes Königreich	2200	2200 ¹⁰	Jordanien, Libanon, Türkei, Ägypten, Irak und andere Länder
INSGESAMT	22 504	11 852	Insgesamt wurden 2217 Personen aus der Türkei im Rahmen des 1:1- Mechanismus neu angesiedelt, davon 1852 im Rahmen der Regelung vom 20. Juli 2015.

¹⁰ Bis Juni 2016 wurden insgesamt 3439 Personen im Rahmen bestehender nationaler Neuansiedlungsregelungen des Vereinigten Königreichs im Vereinigten Königreich neu angesiedelt.